



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0292/2023		Datum: 20.10.2023	
<b>Dezernat 3</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Ausstellung Kulturgärten 2023</b>			
Gremienweg:			
14.11.2023	Kulturausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

Vom 20. Oktober bis 16. November präsentiert das Kultur- und Schulverwaltungsamt in Kooperation mit der Koblenz Touristik eine Fotoausstellung im Kontext der *Kulturgärten 2023*. Der Fotograf Philip Bruederle hat die während der Veranstaltungen entstandenen Aufnahmen um Portraits der Künstler:innen ergänzt und damit mehr als eine reine fotografische Dokumentation geschaffen. Den Besucher:innen und Passant:innen begegnet entlang des Bahndamms in der Koblenzer Löhrrstraße (Nähe Hauptbahnhof) eine temporäre Kunstausstellung, die im öffentlichen Raum eine ganz eigene Wirkung erzielt. Die Ausstellung versteht sich als ein erneutes Follow-up, nachdem bereits die Kulturgärten in der künstlerischen Zusammensetzung ein Follow-up der Filmreihe *Stadtgespräche* aus dem Jahr 2021 darstellten. Es ist eine Premiere, das die insgesamt 16 Plakatwände für eine Ausstellung genutzt werden und damit beispielgebend dafür, wie durch neue Kooperationsmodelle vielfältige Impulse in der Innenstadt gesetzt werden können.

Die Kulturgärten waren Teil der Koblenzer Kulturspitzen 2023 und garantieren Kulturgenuss unter freiem Himmel. Alle Veranstaltungen ermöglichten eine geplante oder zufällige Begegnung mit Künstler:innen aus Stadt und Region und haben sich zudem dem Gedanken der Nachhaltigkeit und der Diversität verschrieben. Bei der Zusammenstellung der Künstler:innen setzte das Kultur- und Schulverwaltungsamt bewusst auf eine Fortsetzung der unter Pandemiebedingungen entstandenen Filmreihe *Stadtgespräche*, nun aber in analoger Form und als Live Events. „Die Kulturgärten sind damit ein wunderbares Beispiel, das wir die pandemische und die post-pandemische Phase nicht völlig losgelöst voneinander betrachten, sondern im Sinne der Entwicklung eines hybriden Kulturrums miteinander verzahnen“, erläuterte die Dezernentin für Bildung und Kultur der Stadt Koblenz Dr. Margit Theis-Scholz zum Beginn der Ausstellung. Ob auf den Veranstaltungen oder nun auf den Großplakaten entlang des Bahndamms, mit dem Verweis auf die Filme eröffnen sich den Besucher:innen im Digitalen eine weitere Möglichkeit der Begegnung mit den Künstler:innen, so die Dezernentin.

Die Kulturgärten wurden über das Landesprogramm „Innenstadtimpulse“ gefördert.

**Finanzielle Auswirkungen:** keine

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:** keine